

INHALT

LANGE NACH DEM POSTSKRIPTUM:

DELEUZE, IM HORRORFILM MODULIERT 7

1. ZOMBIES GEHEN UNS ALLE AN!

**DAS GROSSE TAUMELN, DIE KLEINE POLITIK UND DAS
DISSENSUELLE IM UNTOTENMASSENFILM** 24

Wir wissen, wie wir wirken:

Massenartikel mit Selbstbewusstsein 26

Weiterlaufende Anlagen:

Motorik, Zeitlogik, Ideologiekritik 35

Maximalistische Zombiopolitiken (und Absetzungen davon) .. 46

Zweierlei Auszug:

Massenornament und *LES REVENANTS* 52

Kein Ende: Die Namen sind los! 58

**2. PROJEKTIONEN IN FLEISCH: EINSICHTEN IN GENUSS-
INVESTMENTS, OSTPHANTASIEN UND ERLEBNIS-
STANDORTE IN ELI ROTHS HOSTEL-FILMEN** 62

Wie du wurst, was du isst:

THE BRATISLAVA CHAINSAW MASSACRE 62

Who is whose bitch?

Cultural Learnings mit Eli Roth 66

Wo sind wir hier?

Der Wille zur Wellness im Sicherheitsdiskurs 77

Wann sind wir hier?

Die Folterkammer als postfordistischer Erlebnisstandort .. 84

What's the rifle for? Rassistischer Hüttenkoller –

und Projektionen darüber hinaus 89

3. KONTROLLE, DAS SIND WIR ALLE! PREKÄRE THEORIE-BILDER ZUR POSTFORDISTISCHEN POLIZEI IM HORROR-ESSAY-MODUS: EIN ABC ZU MICHAEL PALMS FILM LOW DEFINITION CONTROL	92
<p>ABC-Schutztruppe – Babykino – Crime – Drone/Drohen/Drohne – ExpertInnen – Fenstergucker – Gaffer – Hubschraubereinsatz – Ich denke – Joggen – Kontrollgesellschaft/Kontrollmacht – <i>Die lebenden Toten</i> – Mindgame-Film – Normalität – Optik Projektion/Paranoia/Prognose – Querverbindungen – Rettung der Welt durch Film – Suspense – Theorie – Ununterscheidbar- keit – Vorgeschichte – Wolkenhimmel/Wald/Wetterstimmung – Xenophobie – Y wie Polizey – Zukunft/Zu spät</p>	
4. AFFEKTPOLITIKEN GEGEN NEOLIBERALIENS (UND DELEUZE GEGEN DELEUZE): SHAUN OF THE DEAD, HOT FUZZ, THE WORLD'S END	124
<p>Affekt als Reinheitsdurchkreuzung: Paul, Shaun und die <i>middle class apocalypse</i> 125</p> <p>Affektarbeit als Optimierungsregime: SHAUN OF THE DEAD, Shaviro of the Living Labour 139</p> <p>HOT FUZZ und THE WORLD'S END: Modulation, Motivation und die Vollausschöpfung von Kreativpotenzialen am Standort Sandford 145</p> <p>Selbstaffektion als Spaltung: Sandfords Postfordismus, aus den Angeln 154</p> <p>Antagonistische Affektologie und Aaron A. Aaronsons Angel: Nonsense als Logik des Sozial-Seins im Sinn 164</p> <p>And we wanna get loaded! Affekt als Wählen der Wahl und <i>Blank Power</i> im <i>World's End</i> 173</p>	
LITERATUR	186
FILME UND FERNSEHSERIEN	191